

„Leistung ist mit Geld nicht aufzuwiegen“

Die Ergebnisse der Foto-AG der Gemeinschaftsschule Freisen und des Fotoclubs sind derzeit im Rathaus zu sehen.

FREISEN (red) Die Früchte ihrer Arbeit präsentieren die Mitglieder der Foto-Arbeitsgemeinschaft (AG) an der Gemeinschaftsschule (GemS) Freisen derzeit im Freisener Rathaus in einer Ausstellung. Ein übergeordnetes Thema gebe es dabei nicht. Vielmehr sei eine Auswahl von Werken zu verschiedenen Themen zu sehen, welche die Jugendlichen im vergangenen Schuljahr kreiert hatten. „Bereits im dritten Jahr besteht nun die erfolgreiche Kooperation mit dem Fotoclub Tele Freisen, von der sowohl die Schule als auch der Verein profitieren“, sagt dazu Schulleiter Marc André Müller.

Nachdem man bereits vor zwei Jahren eine erste Ausstellung konzipiert und im vergangenen Jahr erfolgreich am Snapshot-Wettbewerb teilgenommen hatte, entschieden sich die Beteiligten nun für eine erneute Ausstellung. Künftig soll es eine solche jährlich geben. Betrachter der Ausstellungen würden dabei deutliche qualitative Fortschritte erkennen. „Wenn man sieht, aus welchen Perspektiven Eure Aufnahmen gemacht wurden und wie es Euch gelingt, mit dem Licht zu umzugehen, erkennt man, dass aus Euch schon richtig gute Fotografen geworden sind“, lobte Franz-Rudolf Klos vom Fotoclub, der gemeinsam mit den beiden Lehrerinnen Heike Weber und Valentina Herrherdt die AG betreut. Die Foto-AG sei ein solch großer Erfolg, dass mittlerweile auch schon andere Schulen beim Fotoclub angeklopft und um eine Kooperation gebeten hätten, so Klos weiter. Aufgrund der bisherigen guten Zusammenarbeit und weil hierfür nur begrenzt Personal zur Verfügung stehe, wolle man sich aber weiterhin auf die Foto-AG an der GemS Freisen beschränken.

Auch Müller war voll des Lobes für alle Beteiligten und hob die Bedeutung der Foto-AG für seine Schule hervor: „Was der Fotoclub Freisen zusammen mit den Kolleginnen und Mitgliedern der AG hier leistet, ist mit Geld nicht aufzuwiegen. Mit so viel Herzblut und Engagement auf beiden Seiten haben wir nicht gerechnet, als wir vor drei Jahren die Kooperation beschlossen haben.“

Nach Beendigung der Ausstellung sollen die Werke der Foto-AG nicht nur im Schulhaus ausgestellt



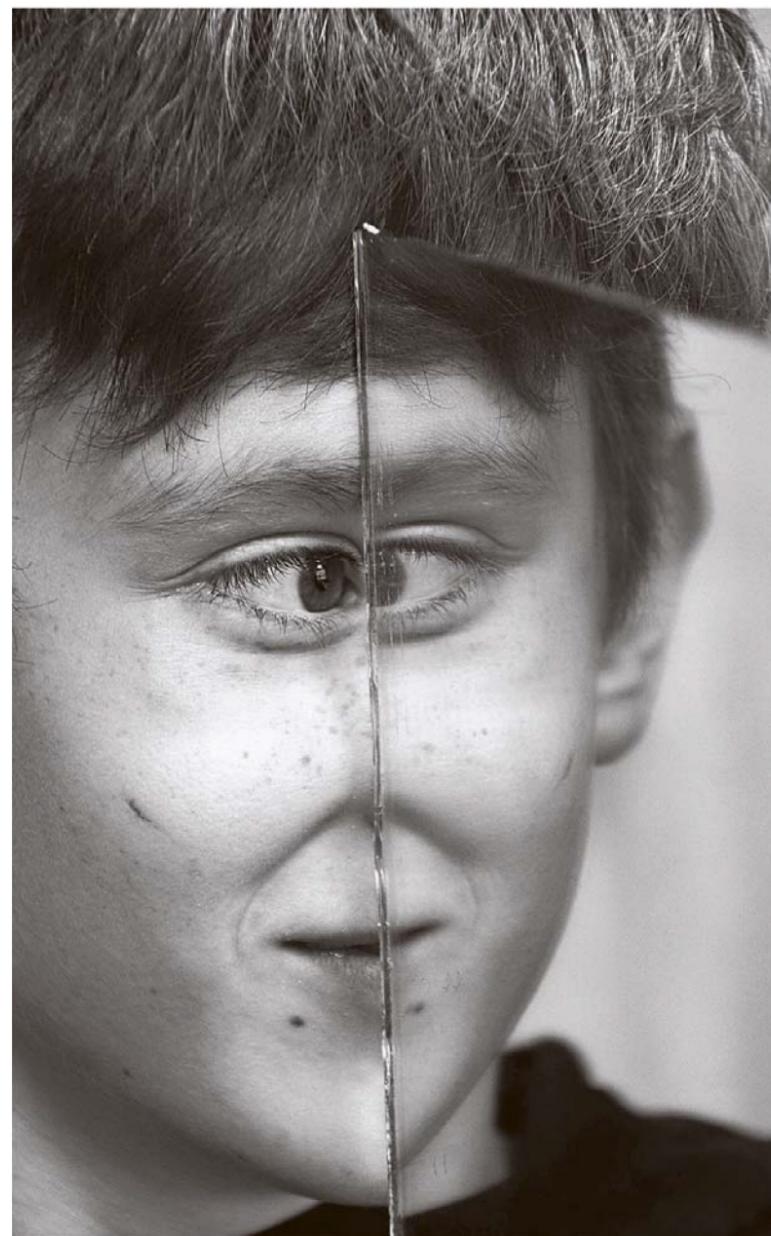
Die Schüler der Freisener Foto-AG posieren gemeinsam mit Schulleiter Marc André Müller (hinten, rechts) für ein Foto.

FOTO: HORST CLOS

werden und dort ihre Wirkung entfalten, sondern auch reihum einen dafür reservierten Platz im Büro des Schulleiters finden. Begeistert von der Ausstellung und dem gesamten Projekt zeigte sich auch Freisens Bürgermeister Karl-Josef Scheer (SPD), der als Hausherr die Begrüßung der Gäste übernommen hat-

te. Er betonte die gute Zusammenarbeit der Gemeinde mit der Schule und die vorbildliche Arbeit des Fotoclubs und sagte für das gemeinsame Projekt spontan eine Zuwendung von 200 Euro zu.

Die Ausstellung kann noch bis zum 27. September betrachtet werden.



Der Schüler Lukas Forat hat dieses Bild aufgenommen.

FOTO: LUKAS FORAT



Die Schüler stellen ihre Fotos noch bis zum 27. September im Rathaus in Freisen aus. Hier ein Blick in die Ausstellung.

FOTO: KLOS

Frauen treffen sich zum Frühstück in Alsfassen

ST. WENDEL (red) Das traditionelle Frühstück für Frauen während der Frauenkulturtag ist am Mittwoch, 11. September, um 9 Uhr im Kulturzentrum Alsfassen. In Zusammenarbeit mit dem Landfrauenverein St. Wendel wird ein Frühstücksbuffet mit regionalen Produkten angeboten, teilt eine Sprecherin der Stadtverwaltung mit. Im Anschluss werde Kleinkunst von Clara Brill und Raphaela Kunz dargeboten.

Die Eintrittskarten sind zum Preis von zwölf Euro für Buffet und Programm erhältlich bei Marianne Broy, Urexweiler, Tel. (0 68 27) 30 27 90, sowie im Servicebüro des Landkreises St. Wendel, Tel. (0 68 51) 8 01 20 10.

Sozialverband bittet zum Fest in Otzenhausen

OTZENHAUSEN (red) Der Sozialverband VdK Otzenhausen-Nonnweiler lädt seine Mitglieder zum Grill- und Sommerfest. Beginn ist nach Angaben eines Sprechers des Ortsverbandes am Samstag, 14. September, um 14 Uhr am Haus des Vogel- und Pflanzenschutzvereins Otzenhausen. Der VdK bittet um Anmeldung bis Montag, 9. September.

Die Anmeldungen nehmen entgegen Winfried Scherer, Tel. (0 68 73) 79 05, Bernd Rössler, Tel. (0 68 73) 72 95, oder Hans Dieter Kolling, Tel. (0 68 73) 5 23.

Wieder Jugendclub in Nonnweiler gegründet

NONNWEILER (red) Nach einigen Jahren ohne haben sich nun wieder Jugendliche zusammengetan und in Nonnweiler einen Jugendclub gegründet. Wie Ortsvorsteher Günther Barth mitteilt, wurde in der Gründungsversammlung folgender Vorstand gewählt: Vorsitzende sind Maximilian Vogt und Tim Storr, Kassierer Luca Echternach und Peter Schmitt. Schriftführer sind Juliana Hock und Kevin Umbach. Beisitzer Diana Eckert, Felix Quast und Maxim Ruppel. Für die Kassenprüfung werden Natascha Wanke und Julian Feis verantwortlich zeichnen.

Produktion dieser Seite:
Melanie Mai
Sarah Konrad